

6

Edgar Moreau Cello
David Kadouch Piano

Kammermusikabend

Freitag, 25. Januar 2019, 19.30 Uhr

Schloss Stadthagen, Kaminsaal, Obernstr. 32–36,
31655 Stadthagen

Zwei junge französische Ausnahmetalente zu Gast in Stadthagen!

Edgar Moreau wurde bereits mit 15 Jahren beim Rostropowitsch-Cello-Wettbewerb zum „Vielversprechendsten Nachwuchskünstler“ ernannt. Schon mit 17 Jahren gewann er 2011 beim Moskauer Tschaikowsky Wettbewerb den 2. Preis und auch den Preis in der Kategorie „Best Performance des Auftragswerks“! Es folgten zahlreiche weitere internationale Preise. Edgar Moreau konzertiert mit großen Orchestern, wie dem Mariinsky Orchester unter Valery Gergiev, dem Simon Bolivar Orchester, außerdem ist er ein engagierter Kammermusiker! Zu seinen Partnern zählen u.a. Martha Argerich, Renaud Capuçon, Gérard Caussé, Alexandra Conunova!

Sein kongenialer Partner David Kadouch, geb. 1985 in Nizza, gewann mit 13 Jahren die Young Talents Competition in Mailand, wo der Geiger Itzhak Perlman auf ihn aufmerksam wurde und ihn zu einem gemeinsamen Konzert in die Metropolitan Hall nach New York einlud. In Paris absolvierte er sein Studium mit Auszeichnung und besuchte Meisterkurse u. a. bei Daniel Barenboim, Murray Perahia, Maria-João Pires, Maurizio Pollini. Barenboim lud Kadouch 2017 als Einspringer für Murray Perahia in Jerusalem und für Lang Lang in Ramallah ein.



Foto: © Gregorie Favre

Programm:	
César Franck (1822–1890):	Sonate in A-Dur für Cello und Klavier
Francis Poulenc (1899–1963):	Sonate für Violoncello und Klavier

Rita Stroh (1865–1941):	Sonate für Violoncello und Klavier

Eintrittspreis:	30 Euro
Ermäßigt:	20 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

7

Fusion Duo

Kammermusikabend

Samstag, 16. Februar 2019, 18.00 Uhr

Schloss Stadthagen, Kaminsaal, 31655 Stadthagen

Maxine Troglauer und Vanessa Porter gewannen beim deutschen Musikwettbewerb im März 2017 ein Stipendium und somit die Aufnahme in die Bundesauswahl junger Künstler – Sprungbrett ins internationale Musikleben. Unsere zwei Künstlerinnen taten sich zusammen und gründeten das Fusion Duo. Beide gewannen auch solistisch internationale Preise und verfügen über Konzerterfahrung im In- und Ausland.

Bei einer so seltenen Besetzung wie Bassposaune und Percussion ist die Auswahl des Programms besonders wichtig, denn es kommt darauf an, die Virtuosität und Klangfarben dieser unterschiedlichen Instrumente in den Fokus zu stellen. Höhepunkt unseres Konzertprogramms stellt die Auftragskomposition des in Berlin lebenden Jazzsaxophonisten Jonas Schön dar.



Foto: © Jurjen Stecklenberg

Maxine Troglauer, Bassposaune



Programm:

Howard Buss (*1951):	Night Tide für Posaune & Marimba
Daniel Schnyder (*1961):	Sonata für Bassposaune & Klavier in der Bearbeitung für Bassposaune und Marimba/ Percussion von Samuel Chan

Miles Wright (*1978):	Pair up für Posaune & Marimba

Daniel Schnyder:	Romeo und Julia Variationen in der Bearbeitung von Fusion Duo für Bassposaune & Vibraphon/Percussion
Daniel Schnyder:	Duo Concertante für Tenorposaune und Bassposaune in der Bearbeitung von Fusion Duo für Bassposaune & Vibraphon

Steven Verhelst (*1981):	On your own now für Bassposaune Solo
Jonas Schön (*1969):	reSearch (Auftragswerk) für Bassposaune & Marimba/Vibraphon/Percussion

Eintrittspreis:	25 Euro
Ermäßigt:	15 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

8

Calidore String Quartet

Kammermusikabend

Samstag, 16. März 2019, 19.00 Uhr

Schloss Stadthagen, Kaminsaal, Obernstr. 32–36,
31655 Stadthagen

Jeffrey Myers Violine, Ryan Meehan Violine, Jeremy Berry Viola, Estelle Choi Violoncello



Das in New York lebende Calidore String Quartet ist im März 2019 auf großer Deutschlandtournee. Nach ihrem erfolgreichen Konzert im Februar 2015 in Stadthagen zieht es sie mit großer Freude wieder in den Kaminsaal. Das Quartett hat seine Offenheit und Neugier gegenüber alten und vor allem auch neuen musikalischen Stilrichtungen bewahrt und sich stetig weiterentwickelt. So ist es nicht verwunderlich, dass nach den Preisen beim ARD Musikwettbewerb 2012 weitere Preise in den letzten Jahren hinzukamen. 2016 gewannen die vier jungen Musiker als erstes amerikanisches Quartett den renommierten Borletti-Buitoni Trust Fellowship und gleich darauffolgend den mit 100.000 Dollar dotierten M.-Prize in Michigan.

Mit ihren ausgefeilten Programmen verbinden die Musiker echte europäische Klangkultur mit nordamerikanischer Energie und Spielfreude. Wichtige künstlerische Impulse erhielten sie u.a. vom Emerson String Quartet, von Günter Pichler, Heime Müller und Gábor Takács-Nagy. Sie spielen mit namhaften Künstlern wie Jean-Yves Thibaudet, Joshua Bell, dem Quatuor Ébène, um nur einige zu nennen. Ihre zahlreichen Konzerte führen sie in große Konzertsäle, wie der Wigmore Hall in London, der Philharmonie in Köln, oder dem L'Auditori in Barcelona. 2017/2018 ist das Calidore String Quartet in der zweiten Saison Artist in Residence bei der Chamber Music Society des Lincoln Center in New York City.

Programm:	
„Music and Conflict“	
Sergej Prokofjew (1891–1953):	Streichquartett Nr. 2 F-Dur op. 92
Oswaldo Golijov (*1960):	Tenebrae (2002)
Anton Webern (1883–1945):	Fünf Stücke op. 5

Anton Webern:	Langsamer Satz (1905)
Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809 – 1847):	Streichquartett Nr. 6 f-Moll op. 80

Eintrittspreis:	30 Euro
Ermäßigt:	20 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

9

Sabine Göttel

Vortrag und Lesung

Sonntag, 07. April 2019, 18.00 Uhr

Schloss Stadthagen, Kaminsaal, Obernstr. 32–36,
31655 Stadthagen

Fontane auf Reisen

Theodor Fontane, geboren in Neuruppin 1819, gestorben 1898 in Berlin, zählt zu den bedeutendsten Vertretern des poetischen Realismus in Deutschland. Sein Ruhm beruht nicht nur auf seinen Romanen, von denen Effi Briest am bekanntesten wurde, sondern auch auf seinen Erzählungen, Gedichten und Balladen wie Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland. Daneben begründete Fontane seine bleibende Stellung in der deutschen Literatur mit seinem Rang als Reiseschriftsteller. Er bereiste England, Schottland, Frankreich, Italien ebenso wie den Harz und die Mark Brandenburg. Seine Erfahrungen, Erlebnisse und Gedanken legte er nieder in Zeitungsartikeln, Tagebüchern, Briefen und Reisebüchern. Die Reisetexte bestechen durch ihre Poesie, durch die ausstrahlende Begeisterung, ihre stilistische Eleganz, die eingefangene historische Dimension und die Genauigkeit der Wahrnehmung. Höhepunkt seiner Reiseberichte sind die zwischen 1862 und 1882 erschienenen vier Teile der Wanderungen durch die Mark Brandenburg. Ein fünfter Band folgte 1889. In der Rezeption von Fontanes Werk drohen die Reiseberichte jedoch gegenüber dem übrigen Werk in ein unverdientes Schattenlicht zu geraten. Umso mehr gilt es, diesen Teil seines Werkes neu zu entdecken und ins helle Licht zu rücken. Die faszinierende Exaktheit im lokalen wie personellen Detail, im landschaftlichen Kolorit, in der realistischen Atmosphäre und in der poetischen Gestaltung macht den bleibenden Wert dieser Reiseschriften aus. Sie vermögen auch heute ihre Leserschaft zu fesseln und hohe Bewunderung hervorzurufen.

Sabine Göttel, geboren in Homburg/Saar und aufgewachsen in Gries/Pfalz, lebt in Hannover. Nach einem Literatur- und Sprachenstudium in Köln und Saarbrücken promovierte sie über Marieluise Fleißer. Sie absolvierte ein Aufbaustudium in Kulturmanagement. Danach arbeitete sie viele Jahre als Schauspiel-dramaturgin, zuletzt an den Theatern in Hildesheim und Göttingen. Seit 2005 ist sie freiberuflich tätig als Autorin, Kulturmanagerin und Dozentin im Bereich kultureller Bildung. In ihren Vorträgen und Lesungen behandelt sie einen weiten Kreis von literarischen Themen.



Foto: © Janko Woltersmann

Eintrittspreis:	20 Euro
Ermäßigt:	10 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

10

Oberon Trio

Kammermusikabend

Samstag, 27. April 2019, 19.00 Uhr

Schloss Stadthagen, Kaminsaal, Obernstr. 32 – 36,
31655 Stadthagen

Henja Semmler Violine, Antoneta Emanuilova Cello, Jonathan Aner Piano



Oberon, der Elfenkönig in Shakespeares Sommernachtstraum, steht für den Zauber der Fantasie, für die Lust am Spiel – genau das möchte das Oberon Trio vermitteln. Durch die Moderation von Konzerten und das Verfassen eigener Werkbeschreibungen schaffen die drei Musiker eine zusätzliche Nähe zum Publikum. Im Jahr 2006 gründete sich das Oberon Trio, und schon nach dem ersten Konzert bescheinigte das Flensburger Tageblatt dem Trio „eine enorme interpretatorische Leistung, die von beeindruckender Reife und stilistischer Souveränität dieses neuen Ensembles zeugte“. Inzwischen konzertiert das Oberon Trio in der Berliner Philharmonie, dem Wiener Konzerthaus, der Hamburger Laeiszhalle, im Konzerthaus Dortmund, sowie in Italien, Bulgarien, Israel, Indien, Ägypten und der Ukraine. Das Repertoire umfasst neben den etablierten Meisterwerken auch Kompositionen moderner Komponisten wie Jörg Widmann und Charlotte Bray, deren Trios das Ensemble ersteinspielt hat. Ein besonderes Highlight stellte 2017 auch die Zusammenarbeit mit Ian Bostridge dar. Neben der Arbeit im Oberon Trio konzertieren alle drei Künstler auch mit anderen namhaften Musikern. Außerdem kümmern sie sich um den musikalischen Nachwuchs. Henja Semmler hat seit 2018 eine Professur in Wien. Antoaneta Emanuilova unterrichtet eine eigene Cello-Klasse an der Musikhochschule in Rostock und Jonathan Aner hat seit 2017 eine Professur in Frankfurt/Main. Wir dürfen uns auf ein Wiedersehen mit dem Oberon Trio nach gut 6 Jahren freuen!

Programm:	
An die ferne Gönnerin	
Claude Debussy (1862–1918):	Klaviertrio G-Dur

Pjotr Iljitsch Tschaikowski (1840– 1893):	Trio a-Moll op. 50

Dieses Konzert wird privat gesponsert.

Im Anschluss lädt Kultur Stadthagen aus Anlass des Abschlusses der Saison 2018/2019 zu einem kleinen geselligen Empfang ein.

Eintrittspreis:	30 Euro
Ermäßigt:	20 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

Kultur

STA.DTHAGEN e.V.

Poststelle: i-Punkt
Altes Rathaus · 31655 Stadthagen
Geschäftsführung:
Tel. 05723/3354
e-mail: info@kultur-stadthagen.de
www.kultur-stadthagen.de

2018 Veranstaltungen 2019

Jubiläumssaison – 40 Jahre Kultur Stadthagen

Kultur hat ihren Wert – und ihren Preis.

Kultur Stadthagen e.V. dankt den unten genannten Förderern für ihre finanzielle Unterstützung. Ohne sie könnten kulturelle Veranstaltungen von hoher künstlerischer Qualität bei gleichbleibend moderaten Eintrittspreisen nicht mehr gegenfinanziert werden.

Vorwort

Liebe Kulturfreundin, lieber Kulturfreund,

nach dem großartigen Erfolg und Zuspruch, den unsere vergangene Saison von unseren Besuchern bei Kultur Stadthagen erfahren hat, stellte sich für uns die Frage, ob hier überhaupt noch eine Steigerung möglich ist. Denn selbstverständlich möchten wir mit unserem Angebot für Sie als unsere Gäste die bisherige hohe Qualität unbedingt aufrecht erhalten, insbesondere auch deswegen, weil wir mit der jetzt kommenden Saison unser 40jähriges Vereinsbestehen feiern wollen. Ich meine, dass uns dieses Vorhaben ganz sicher gelungen ist. Sie können sich davon überzeugen, wenn Sie unser Angebot mit dieser Programmvorankündigung studieren oder – noch besser – indem Sie unsere Veranstaltungen besuchen und direkt erleben. Die Kammermusik ist wieder mir exzellenten Ensembles vertreten, die literarische Veranstaltung wird sich mit Theodor Fontane in anregender Weise befassen, die h-moll Messe von Bach wird mit hochkarätigen Musikern zu erleben sein, und der Klavierabend, der als unser offizielles Jubiläumskonzert den Abschluss unserer Jubiläumswoche darstellt, wird repräsentiert durch einen herausragenden Künstler, von dem wir sicherlich auch in Zukunft noch viel hören werden.

Mein Dank gilt allen unseren bisherigen Künstlern der vergangenen Jahre, unseren finanziellen und ideellen Unterstützern, den aktiv Mitwirkenden unseres Vereins und natürlich Ihnen, unseren Gästen. Mit Ihrem regelmäßigen und zunehmenden Besuch unserer Veranstaltungen zeigen Sie uns, dass wir mit unseren Bemühungen und unserem Angebot richtig liegen. Neumitglieder sind in unserem Verein gewünscht und herzlich willkommen!

Dr. Bernward Bock (Vorsitzender Kultur Stadthagen e.V.)

Information

Kultur Stadthagen e.V., i-Punkt im Alten Rathaus, Am Markt 1, 31655 Stadthagen

Vorstand: Dr. Bernward Bock, Helle Müller-Thiemens, Sigrid Hamann, Karl Dreier

Geschäftsführung: Babette Hattendorf, Tel. 0 57 23/33 54

Kartenvorverkauf: Schaumburger Nachrichten, Vornhäger Str. 44, 31655 Stadthagen

Ticket-Hotline: 0 57 21/80 92 26

i-Punkt im Alten Rathaus, Am Markt 1, 31655 Stadthagen, Tel./Fax 0 57 21/92 50 65

Buchhandlung Schmidt, Am Markt 2, 31655 Stadthagen, Tel. 0 57 21/99 674

Babette Hattendorf, Tel. 0 57 23/33 54

Online Bestellung: www.kultur-stadthagen.de

Ermäßigung erhalten Schüler, Studenten sowie Schwerbeschädigte.

Die Abendkasse öffnet 45 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.

Reservierte Karten werden 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn in den freien Verkauf gegeben. Erworbene Karten werden nicht zurückgenommen.

Werden Sie Mitglied in der **KULTUR STADTHAGEN e.V.** (Mindest-Jahresbeitrag 13 Euro)

Konten:

Sparkasse Schaumburg

IBAN: DE69 2555 1480 0470 1402 03, SWIFT-BIC: NOLADE21SHG

Volksbank Hameln-Stadthagen eG

IBAN: DE95 2546 2160 0008 8102 00, SWIFT-BIC: GENODEF1HMP

1 Niedersächsische Musiktage

h-Moll-Messe Johann Sebastian Bach

Samstag, 22. September 2018, 19.30 Uhr
Sankt Martini Kirche Stadthagen, Am Kirchhof 3, 31655 Stadthagen

Die „h-Moll-Messe“ von Johann Sebastian Bach gilt als Gipfelwerk der Musikgeschichte. Im Rahmen der Niedersächsischen Musiktage, an denen sich dankenswerterweise auch dieses Mal erneut die Sparkasse Schaumburg beteiligt, wird dieses herausragende und ergreifende Werk unter der Leitung von Andrea Marcon mit dem Concerto Köln und dem Chor des NDR in der St. Martini Kirche zur Aufführung kommen. Der Bezug zum diesjährigen Motto der Musiktage „Beziehungen“ ist gegeben, zeigt sich Bachs Meisterwerk doch als ein raffiniert komponiertes Beziehungsgeflecht, in dem die Bezüge zu den alten italienischen Meistern, die Anklänge an Bachs geschätzte Kollegen der Barockzeit oder die Selbstzitate und Versatzstücke aus anderen Werken zum Vorschein kommen. Die Aufführung dieses Vokalwerkes unter der künstlerischen Leitung des ausgewiesenen Spezialisten für Alte Musik, Andrea Marcon, zusammen mit dem NDR-Chor sowie dem renommierten Barockorchester Concerto Köln, eines der bekanntesten Ensembles im Bereich der historischen Aufführungspraxis, wird sicherlich zu den Höhepunkten der Niedersächsischen Musiktage zählen.

Kultur Stadthagen wirkt auch in diesem Jahr zusammen mit St. Martini Stadthagen als Kooperationspartner der Niedersächsischen Musiktage mit und lädt ausdrücklich dazu ein, bereits eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn die gute Gelegenheit einer 30-minütigen Konzerteinführung mit dem Orchestermittglied von Concerto Köln, Alexander Scherf, wahrzunehmen.

Karten unter www.musiktage.de oder bei der Sparkasse Schaumburg in Stadthagen.



Foto: © Marcus Höhn

Concerto Köln, NDR Chor
Robin Johannsen Sopran
Sophie Harmsen Mezzosopran
Jakob Pilgram Tenor
Andreas Wolf Bass
Andrea Marcon Dirigent

m.
niedersächsische musiktage



Foto: © Harald Hoffmann



Foto: © Marco Borggreve

2 Apollon Musagète Quartett

Kammermusikabend

Samstag, 27. Oktober 2018, 19.00 Uhr
Schloss Stadthagen, Kaminsaal, Obernstr. 32-36, 31655 Stadthagen

Apollon Musagète, der Musenführer als Namensgeber des Quartetts weckt sofort Vorstellungen vom Zauber der Musik. Dieses junge polnische Streichquartett fasziniert Publikum und Presse mit seinen mitreißenden und berührenden Interpretationen. Seine beeindruckende Karriere begann 2008 mit dem Gewinn des 1. Preises samt der Sonderpreise beim internationalen ARD-Musikwettbewerb. Seitdem bespielen die vier jungen Musiker alle großen Podien der Welt und sind fast bei allen großen internationalen Festivals zu Gast.



Foto: © Marco Borggreve

Neben dem gängigen Repertoire führt das Quartett regelmäßig ihm gewidmete zeitgenössische Werke auf, die oft auf die Thematik des Musenführers Apollon Bezug nehmen. Zudem richtet das Quartett seinen Fokus auf Konzertliteratur des 20. und 21. Jahrhunderts. So werden auch in Stadthagen Werke von Roxanna und Andrzej Panufnik aufgeführt. Zahlreiche CD's begeisterten Presse und Publikum.

Pawel Zalejski Violine, **Bartosz Zachlod** Violine, **Piotr Szumiel** Viola, **Piotr Skweres** Violoncello

Programm:
Waclaw z Samotul (1520-1560): In te Domine speravi, Polnische Renaissancemusik arrangiert für Streichquartett
Roxanna Panufnik (*1968): Memories of My Father (2013)
Andrzej Panufnik (1914-1991): Quartett n. 2 "Messages"
.....
Antonin Dvorak (1841-1904): Streichquartett F-Dur op.96

Eintrittspreis: 35 Euro
Ermäßigt: 20 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

3 Kit Armstrong

Klavierabend

Sonntag, 04. November 2018, 18.00 Uhr
Schloss Stadthagen, Kaminsaal, Obernstr. 32-36, 31655 Stadthagen

Der Ausnahmekünstler und Preisträger in Residence 2018 der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern Kit Armstrong wird in diesem Jahr auch bei Kultur Stadthagen zu erleben sein und dabei auch eine besondere Rolle einnehmen, nämlich als künstlerischer Gast der Konzertveranstaltung zum 40jährigen Bestehen unseres Vereins. Von Alfred Brendel als die »größte Begabung, der ich in meinem ganzen Leben begegnet bin« bezeichnet, wurde das 1992 in den USA mit taiwanesischen Wurzeln geborene Multitalent Kit Armstrong, das bereits im Alter von 9 Jahren in den USA ein Studium in Mathematik und Physik begann, um dann im Alter von 12 Jahren zunächst Klavier und im weiteren Verlauf, mittlerweile in London, auch Komposition zu studieren, schnell als Star gefeiert. Mittlerweile ist Kit Armstrong auch als Organist und Dirigent tätig. Die Starattitüde ist dem Künstler und Komponisten jedoch völlig fremd geblieben. Im Gegenteil: Nachdem er 2006 den internationalen Wettbewerb Kissinger Klavierolymp gewonnen hatte, nahm er sich die notwendige Zeit für seine weitere Reifung und gab über einen längeren Zeitraum nur eine überschaubare Zahl von Konzerten mit anspruchsvollem Repertoire. Die Ernsthaftigkeit der Herangehensweise als Interpret, das Bemühen um die Vermittlung auch weniger bekannter Kompositionen (aktuell z.B. die Übertragung der Musik William Byrds auf die Sprache des Klaviers) und seine eigene kompositorische Tätigkeit zeichnen Kit Armstrong, der mittlerweile in Frankreich lebt, als Künstler und Pianisten mit hoher Aussagefähigkeit aus. Somit ist es auch nicht verwunderlich, dass in seinem Konzert im Kaminsaal neben Mozart auch unbekanntere und – hoffentlich – auch eigene Kompositionen zu hören sein werden. Es freut uns sehr, dass es uns gelungen ist, diesen besonderen Menschen und Musiker für unsere Jubiläumsveranstaltung gewinnen zu können.

Das Konzert wird dankenswerterweise besonders unterstützt von der Schaumburger Landschaft und der Stadt Stadthagen.



Foto: © Neda Navaee

Eintrittspreis: 35 Euro
Ermäßigt: 20 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

4 Kammermusikabend

mit dem Gewinner

Violine und Klavier

des Internationalen Joseph-Joachim Violinwettbewerbs

Samstag, 8. Dezember 2018, 19.00 Uhr
Schloss Stadthagen, Obernstr. 32-36, 31655 Stadthagen

Im Andenken an den Geiger und Ausnahmemusiker Joseph Joachim, der in Hannover eine künstlerische Heimat fand und von hier aus seine internationale Karriere aufbaute, wird Hannover im Oktober erneut für zwei Wochen zum Austragungsort für den weltweit höchstdotierten Violinwettbewerb. Seit 1991 lädt die Stiftung Niedersachsen alle drei Jahre herausragende junge Violinisten aus der ganzen Welt zum Internationalen Joseph Joachim Violinwettbewerb in die niedersächsische Landeshauptstadt ein. Für viele Violinisten war die erfolgreiche Teilnahme an dieser hochbeachteten Veranstaltung ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einer großen Karriere. Wer den diesjährigen Wettbewerb für sich entscheiden wird, steht zum Zeitpunkt der Drucklegung unserer Vorankündigung natürlich noch nicht fest. Sicher ist jedoch, dass wir – wie auch vor drei Jahren – den Gewinner oder die Gewinnerin im Dezember bei uns für ein Duo-Konzert mit Klavier im Kaminsaal begrüßen werden und wir uns schon jetzt auf einen Abend freuen können, der von allerhöchster technischer und interpretatorischer Qualität geprägt sein wird.



Programm:

Die Künstler und das Programm werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben!

Eintrittspreis: 20 Euro
Ermäßigt: 10 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

5 David Orlowsky Trio

Gemeinsame Jahresauftaktveranstaltung von Alte Polizei e. V. und Kultur Stadthagen e. V.

Samstag, 12. Januar 2019, 20.00 Uhr
Alte Polizei, Obernstr. 29, 31655 Stadthagen



Foto: © Christian Debus

David Orlowsky, Klarinette, **Jens-Uwe Popp**, Gitarre, **Florian Dohrmann** Kontrabass

Nach dem großartigen Erfolg des David Orlowsky Trios vor sechs Jahren bei uns wurde immer wieder der Wunsch an uns herangetragen, die Musiker nochmals zu uns nach Stadthagen einzuladen. Inzwischen existiert das David Orlowsky Trio seit 20 Jahren. Und so fiel uns die Entscheidung in diesem Jahr besonders leicht, aus Anlass des 20jährigen Bestehens des Trios und des gleichzeitigen 40jährigen Jubiläums unseres Vereins noch einmal zusammenzukommen. Auch die Alte Polizei e.V., mit der wir in bewährter und guter Tradition das Konzert als gemeinsame kulturelle Jahresauftaktveranstaltung ausrichten werden, hat sich unserem Vorhaben als Kooperationspartner gerne angeschlossen. David Orlowsky zählt zu den außergewöhnlichsten Klarinetten seiner Generation. Zusammen mit dem Kontrabassisten und Komponisten Florian Dohrmann und mit Jens-Uwe Popp an der Gitarre bildet er das David Orlowsky Trio. Der besondere Klang des Ensembles steht für einen edlen und progressiven Musikstil, für den es den Begriff "Kammerweltmusik" prägte. Was häufig pauschal als „Weltmusik“ bezeichnet wird, hebt das Ensemble auf ein absolutes Kunstmusikniveau, wobei es sich immer den Standards der internationalen Kammermusik verpflichtet fühlt. Die Musiker setzen Maßstäbe, was die Verbindung von folkloristischer Klarheit, harmonischer und rhythmischer Komplexität angeht und erschaffen dabei ein Klangbild von unverwechselbarem Farbenreichtum. Den Hintergrund ihrer Musik bildet der Klezmer, doch darüber hinaus hat die Formation durch ihre eigenen Kompositionen eine musikalische Sprache von unverwechselbarem Charakter entwickelt.

Programm:

Im Abschiedsprogramm „Milestones“ sind u.a. folgende Werke:

Indigo David Orlowsky
Balkanplatte Florian Dohrmann
Noema David Orlowsky
Des Nachts Florian Dohrmann

Eintrittspreis: 25 Euro
Ermäßigt: 15 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.